

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	98926
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1709
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	222,371
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleiner Bereich Hochstaudenflur im Deichvorland der Elbe.
 Vorgeschichte: Wahrscheinlich vor 2010 (und später?) gemähter Teil der Schilfröhrichte, anschließend jedoch ohne weitere Nutzung. Das Mähgut wurde eventuell auch abgeräumt, so dass sich auf dieser Fläche recht gut eine sehr ausgeprägte feuchte Hochstaudenflur entwickeln konnte. Jetzt mit angespültem Treibsel. Mit Dominanz der typischen Arten der feuchten Hochstaudenfluren mit hohen Anteilen von Blut-Weiderich und Kohldistel, zahlreichen weiteren Arten, auch kleinwüchsigen Arten, die zwischen den relativ licht stehenden Pflanzen Wuchsmöglichkeiten am Boden finden. Der Boden ist recht feucht, vermutlich regelmäßig überflutet und weist einen recht großen Bestand von Brunnenkresse auf. Der Bestand geht über in das benachbarte, recht artenarme Schilfröhricht. Das Schilf begann schon bei der Vorkartierung die Fläche zurückzuerobern, hat seinen Anteil soweit erhöht, daß der größte Teil der Vorkartierungsfläche jetzt dem Tideröhricht zuzuordnen ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ostufer Norderelbe	Hochwert (Y)	5927329
Nachbarnutzung/en	Tideröhricht	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Rechtswert (X)	569877	Gemarkung	Spadenland (615)
Bezirk	Bergedorf	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Spadenland (614)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [HH-101 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

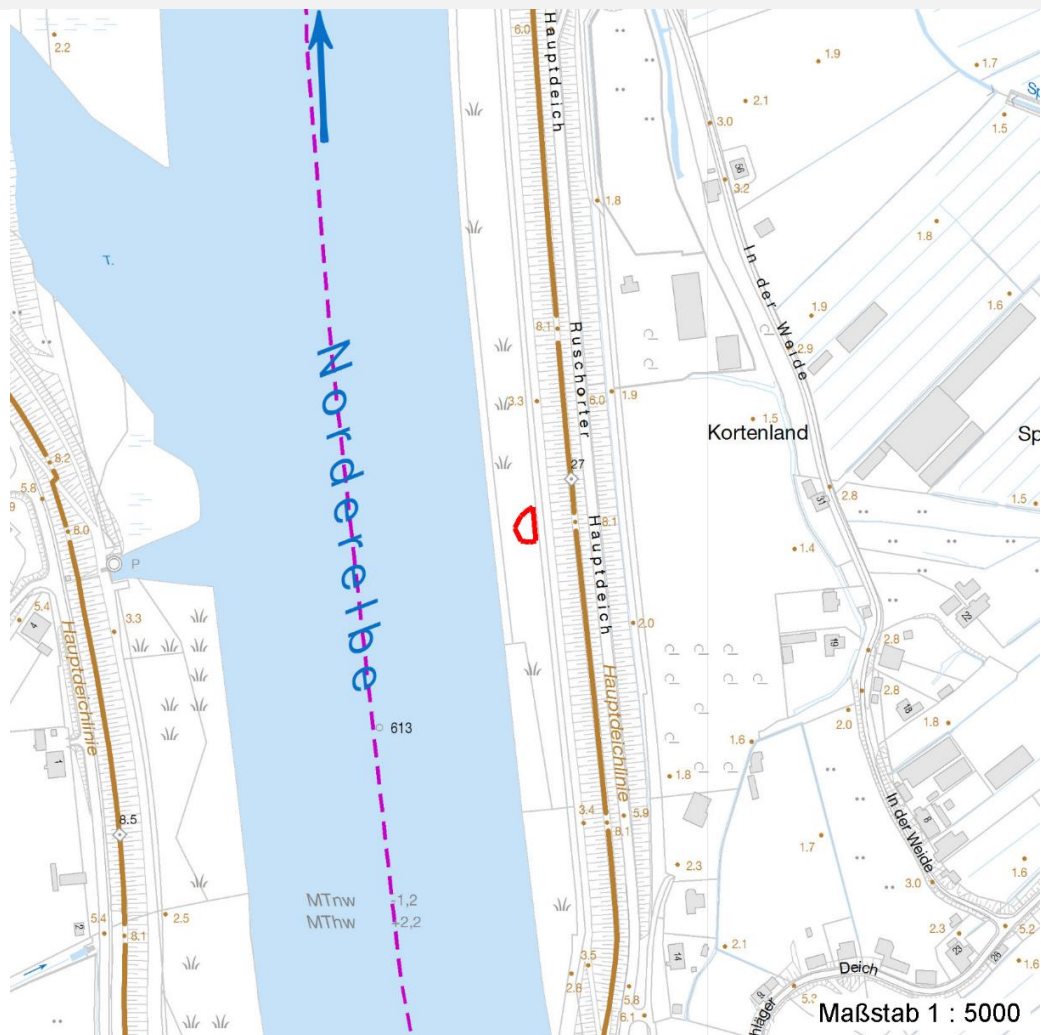
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	98926
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1709
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	222,371
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
98926	37084	6826	144	04.10.2010	<	6828	260

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54303	0	6826_1709_031014_1.JPG	
54304	0	6826_1709_031014_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Verdrängung durch Röhrichtvegetation oder Auwald

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	98926
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1709
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	222,371
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Eine der typischst ausgeprägten feuchten Hochstaudenfluren überhaupt an der Elbe, aber sehr kleinflächig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Gelegentliche Mahd von Röhrichtbereichen wiederholen, um Bestände von feuchten Hochstaudenfluren zu erhalten, Mähgut möglichst immer abräumen.

Foto

Fotodatei	6826_1709_031014_1.JPG	Fotodatei	6826_1709_031014_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	aus der Distanz: der niedrigerwüchsige Bereich
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Hochstaudensäume der Untere Elbe (2000)	Biotoptyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung	Fläche hat sich seit Vorkartierung radikal verkleinert	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	98926
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1709
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	222,371
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	9
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten	10	B	
	C: < 10 Arten			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Strukturierung der Vegetation (hoch- und niederwüchsige, dichte und offene Vegetation			
	A: vielfältig strukturiert			
	B: überwiegend strukturreich		B	
	C: geringe Vielfalt			
	wertmindernde Kontaktbiotope: naturferne Gewässer, intensiv genutzte (stark gedüngte) Grünland- und Ackerflächen			
	A: fehlend		A	
	B: teils vorhanden			
	C: überwiegend vorhanden			
4.2	wertsteigernde Kontaktbiotope (naturnahe Gewässer, Röhrichte, Auengehölze, Au-/Sumpf-/Bruchwälder, extensiv genutzte Feucht- und Nasswiesen)			
	A: überwiegend vorhanden		A	
	B: teils vorhanden			
	C: meist fehlend			
4.2	Standortvielfalt (Mikrorelief, Senken, Erhebungen, quellig durchsickerte Bereiche, Gehölze, Totholz)			
	A: vielfältig strukturiert			
	B: überwiegend strukturreich		B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	98926
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1709
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	222,371
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	C: geringe Vielfalt			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 20 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 70 %	20	B	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	10	B	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 75 %	10	A	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: müll C:		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	naß	7,7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		10

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	98926
		DK5 DK5-GK	6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stillhorn
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	1709
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	222,371
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	B ArtSchG				FFH						
2	Anzahl				Anzahltyp						
3	Anzahl geschätzt				Geschlecht						
4	Methode				Verhalten						
5	Nachweis										
Hautflügler											
Bombus spec. (Hummeln)	1										
	2										
	3	>= 1									
	4										